

Bürgerinitiative
„Unser Mössingen“

72116 Mössingen, den 03. Dez. 2015

e-mail: Unser-Moessingen@web.de

Hartmut Müller, Narzissenweg 4

Roselinde Stolz, Öschlesgärtenweg 8

Stiftung KBF, gemeinn. GmbH
z. Hd. der Stiftungsvorstände
Thomas Seyfarth und Gert Mohler
In Rosenbenz 12

72116 Mössingen

Sehr geehrter Herr Seyfarth,
sehr geehrter Herr Mohler,

die Bürgerinitiative „Unser Mössingen“ wurde im November 2015 von einer Gruppe interessierter Mössinger Bürger gegründet, mit dem Ziel, die Zukunft Mössingens im Sinne der Bürger mit zu gestalten entsprechend dem Leitbild „Mössingen 2030“

Stadt in Bewegung – Begabungen zu Stärken machen.

Das Merz-Areal wurde mit dem kolossalen Gesundheitszentrum verunstaltet, eine Mitsprache der Bürger war von vornherein ausgeschlossen. Der Spatenstich zum Parkhaus mit unnötiger Platzverschwendung erfolgte am 26.11.2015. Aus den Planungen der ARP geht hervor, dass mit dem geplanten großen Wohn- und Bürogebäude der KBF entlang der Berggasse/Bahnhofstraße das Merz-Areal vollständig zugebaut ist. Diese Bebauung passt nicht in eine Kleinstadt wie Mössingen mit überwiegend ländlichem Charakter. Das eher dörflich geprägte Mössingen wird auch mit einer von Verwaltung und Gemeinderat gewünschten „urbanen“ Bebauung nie zu einer Großstadt werden. Der Bebauungsplan für dieses Gelände hat einmal ganz anders ausgesehen.

Wir sind die Stimme vieler Mössinger Bürger, die mit Entsetzen beobachten, wie der Platz, der einmal die „grüne Mössinger Mitte“ mit Wohlfühl- und Aufenthaltsqualität werden sollte, zubetoniert und mit klotzigen Gebäuden zugebaut wird. Eine „tote Mitte“ entsteht. Dabei hat Herr OB Bulander in seiner Wahlbroschüre vom 04.07.2010 eine „Wohlfühlstadt für alle Generationen“ versprochen.

Auch das geplante Gebäude der KBF entlang der Berggasse/Bahnhofstraße zeigt riesige Ausmaße. Die Bürgerinitiative „Unser Mössingen“ bittet Sie, Ihre Planung den örtlichen Gegebenheiten anzupassen. Noch besser wäre es, dieses Gelände gegen eine andere Fläche an einem anderen Platz zu tauschen und dieses Areal unbebaut zu lassen, um wirklich eine Mitte zu bekommen, die den Namen verdient. Bitte tragen Sie nicht dazu bei, dass dieser einzige zentrale Platz, den Mössingen besitzt, mit einem weiteren urbanen Kolossalbau, der überhaupt nicht an diesen Ort passt, verschandelt wird.

Bitte nehmen Sie das Anliegen der Bürgerinitiative „Unser Mössingen“ ernst und überdenken Sie Ihre Planungen. Es geht um unser Mössingen, es geht um die Zukunft künftiger Generationen, die einen Anspruch haben auf eine lebenswerte Stadt mit Plätzen für Begegnung und Lebensqualität.

Wir bitten Sie um ein persönliches Gespräch, wahlweise am 14. Oder 15. Dezember 2015, und bitten um Terminbestätigung.

Mit freundlichen Grüßen